

Lungenbrunn
Gerichtsbezirks St. Veit
Verhandelt am 17. Oktober 1896

vor
junger Notar Kögler in Wien
und den Mitgliedern des Waisengerichts-Kollegiums:
Philipp Kögler + Gemeindevater Kögler, Margarete Kögler

Urkunde

über den Aufschub der Eventualteilung

des Nachlasses der am 21. August 1896 gestorbenen, 45 Jahre
alten Margarete, geb. Kögler, aus dem Hofraum des
Kaiserbachers Jakob Friedrif, Gemeinde St. Veit.

Die Verstorbene hinterließ keine letztwillige Verfügung.
Nach dem eingesehenen Familienregister sind als
antliegendem Auszug aus dem

Intestat-Erben

berufen:

1. die Witwe Jakob Friedrif Kaiserbacher, 49 Jahre alt,
mit welcher die Verstorbene seit 14. April 1873 in I. Ehe und laut Beibringens-
Inventar vom 28. April 1883 in landrechtlicher Errungenschaftsgesellschaft lebte;
sodann folgende in dieser Ehe geborene

2.

Sinder:

- a. der Sohn Friedrif Philipp Kaiserbacher
Geb. vollz. u. normalgeistesigener Tagelöhner
- b. die Tochter Theresia Maria Kaiserbacher, geb.
am 27. Juni 1887,
für welche im vorstehenden Tage u. Gen. Prot. fol.
als Kläger
Joseph Kögler, Goldschmied
aufgestellt u. vorgelitten wurde,